

Herwegh, Georg: Die Geschäftigen (1841)

- 1 Nicht Einen Hauch vergeuden sie, nicht Einen,
- 2 Nein, Alles wird gleich für den Markt geboren,
- 3 Kein Herzensschlag geht ohne Zins verloren,
- 4 Die Herren machen Brod aus ihren Steinen.

- 5 Sie machen Brod aus Lachen und aus Weinen —
- 6 Ich hab' mir die Beschaulichkeit erkoren,
- 7 Und niemals streng gerechnet mit den Horen,
- 8 Ich denke fromm: „Gott gibt's im Schlaf den Seinen!“

- 9 Ich kann des Lebens banggeschäftig Rauschen,
- 10 Dieß laute Thun und Treiben nicht verstehn,
- 11 Und möcht' mein einsam Glück nicht drum vertauschen.

- 12 Laßt mich die stillen Pfade weiter gehn,
- 13 Der Wolken und der Sterne Zug belauschen,
- 14 Und schönen Kindern in die Augen sehn!

(Textopus: Die Geschäftigen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7465>)